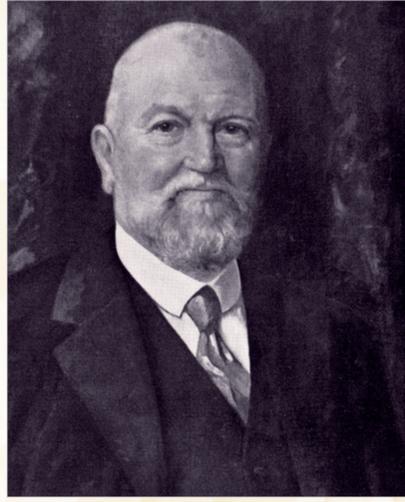


Zusammenschluss in der GEG und im ZdK



ZdK-Gründer Heinrich Kaufmann 1864 – 1928

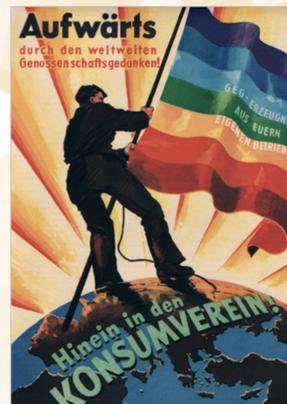
Die Konsumgenossenschaften schließen sich zusammen in der **Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Consumvereine mbH (GEG)** mit Sitz in Hamburg. Diese sorgt für günstige **Einkaufsmöglichkeiten** und gibt den neuen Genossenschaften den nötigen Kredit, um die Läden auszustatten. Sie schützt die Konsumgenossenschaften vor den wiederkehrenden Versuchen der privaten Händler, die Produzenten und Großhändler zum **Boycott** der Genossenschaften bei der Belieferung zu veranlassen.



Auf dem Genossenschaftstag des **Allgemeinen Verbandes** der Genossenschaften werden **1902 98 Konsumgenossenschaften und die GEG** ausgeschlossen. Daraufhin wird 1903 der **Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften e.V.** gegründet. Er ist gewerkschaftsfreundlich. Er schließt **Flächentarifverträge** ab, zunächst mit dem Bäckerverband. Schon 1905 gründet er eine **Pensionskasse** für die Konsum-Beschäftigten.



Zentrale der GEG und des ZdK



Hauptlager der GEG in Hamburg